

Ab dieser Ausgabe des Marienbriefes startet eine neue Reihe mit dem Namen:  
**Propheten im Alten Testament von A wie Amos bis Z wie Zefanja**

Der Prophet Amos - "der (von Gott) Getragene" - ist der älteste Prophet, von dem ein eigenes Buch erhalten blieb. Er wirkte um 750 im Nordreich Israel, obwohl er offenbar aus Tekoa im Südreich Juda stammte. Amos war kein Prophet, sondern wird als Schafzüchter bezeichnet. Er fühlte sich von Gott in den Norden gesandt, wo er zur Zeit einer wirtschaftlichen Blüte unter König Jerobeam II. gegen die ausbeuterischen Methoden der Oberschicht das Gericht über dieses Land prophezeien sollte.



Juan de Borgona: Der Prophet Amos (1535)

Amos hat fast ausschließlich das strafende Gericht Gottes vorhergesagt. Worte, die dem Volk Israel Trost und Heil zusprechen, sind dagegen nur an einigen wenigen Stellen zu finden. Er lässt die Menschen wissen, dass sie als erwähltes Volk Gottes in einer besonderen Verantwortung stehen und ihre Vergehen deshalb besonders zu verurteilen sind: "Euch allein habe ich erwählt von allen Geschlechtern der Erde, darum suche ich an euch heim all eure Schuld." (3,2)

Bemerkenswert sind die fünf Visionen des Amos in den Kapiteln 7-9. Die ersten vier sind eingeleitet mit "Solches ließ mein Herr mich schauen" Amos sieht zunächst eine Heuschreckenplage und eine Feuersbrunst, die Gott aber nach einer Fürbitte abwendet. Darauf erscheint ihm der Herr auf einer Mauer aus Zinn, in der vierten Vision sieht Amos einen Korb reifen Obstes. Es ist keine Fürbitte mehr möglich, das Volk ist reif für das Gericht. In der fünften Vision erscheint Gott selbst über dem Altar und bestätigt die Unwiderruflichkeit des Unheils, 9,4: "Ich richte mein Auge auf sie zum Bösen und nicht zum Guten".

Heiko Jadatz



# Marienbrief



**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Roßwein - Niederstriegis**  
**Jahreslosung 2020: Ich glaube; hilf meinem Unglauben. Markus 9,24**

Ausgabe Dezember 2020 und Januar 2021



Seite 1	Titelbild
Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Seite 3	Andacht
Seite 4	Informationen
Seite 5	Informationen
Seite 6	Informationen
Seite 7	Gedicht Rückblick 2020
Seite 8	Junge Leute in der Gemeinde
Seite 9	Gemeindeleben
Seite 10	Gottesdienste Dezember
Seite 11	Gottesdienste Januar
Seite 12	Geburtstage
Seite 13	Freud und Leid
Seite 14	Rückblick Erntedank
Seite 15	Rückblick Erntedank

Seite 16	Laternenweg
Seite 17	Weihnachten im Schuhkarton
Seite 18	Gute Wünsche
Seite 19	Impressum
Seite 20	Propheten

### Titelbild des aktuellen Marienbriefes Christbaum vor dem Roßweiner Altar

Foto: Cornelia Fritz-Tag

### 62. Aktion von Brot für die Welt

Für viele Kinder ist in diesem Jahr die Zukunft unsicher geworden – für die Kinder hier, vor allem aber für die Kinder in vielen Ländern des Südens. Sie leiden besonders unter den indirekten Folgen der Pandemie. Seit Ausbruch der Krise fehlt Millionen Kindern die Chance zum Lernen. Sie leiden am Eingesperrtsein, an häuslicher Gewalt. Sie leiden unter großer wirtschaftlicher Not – und Hunger, weil ihren Eltern das Einkommen weggebrochen ist. Und das wird so schnell nicht vorbeigehen – die Folgen von Corona treffen die Ärmsten am längsten und am härtesten.

Deshalb will die 62. Aktion Brot für die Welt ein Hoffnungszeichen setzen. Unter dem Motto „**Kindern eine Zukunft schenken!**“ wird um Spenden gebeten.

Dieser Ausgabe des Marienbriefes liegen Spendentüten für die Aktion bei. Diese können Sie im Pfarramt abgeben oder das Geld direkt an Brot für die Welt überweisen. Außerdem sammeln wir in den Gottesdiensten am Altjahresabend in Roßwein und Niederstriegis für Brot für die Welt.

### Ev.-luth. Pfarramt Roßwein: Kirchkanzlei - Kirchgeldstelle - Friedhofsverwaltung

Cornelia Fritz-Tag  
04741 Roßwein, An der Kirche 9  
Tel. 034322 43480  
Fax 034322 40651  
E-mail: kg.rosswein@evlks.de

Kirchkanzlei geöffnet  
montags - mittwochs - freitags: 9 - 12 Uhr  
dienstags: 9 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr  
donnerstags: geschlossen

Kirchgeldkonto Roßwein: IBAN: DE15 8605 5462 0035 0301 96 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Spendenkonto Roßwein: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Friedhofsangelegenheiten: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

**Internetauftritt:** [www.kirche-rosswein-niederstriegis.de](http://www.kirche-rosswein-niederstriegis.de) [www.posaunenchor-rosswein.de](http://www.posaunenchor-rosswein.de)

### Friedhof Roßwein - Niederstriegis

Friedhofsverwalter: Matthias Fritz  
04741 Roßwein, Am Gottesacker 15  
Tel. 034322 43348 oder 0163 7778477

Gesprächstermine sind nach Vereinbarung  
jederzeit möglich.

### Niederstriegis: Kirchkanzlei

Bettina Liebscher  
04741 Niederstriegis, Winkel 1  
Tel. 03431 626922  
Fax 03431 6259075  
E-mail: kg.niederstriegis@evlks.de

Öffnungszeiten  
dienstags: 12 - 16 Uhr

Konto Niederstriegis: IBAN: DE67 8605 5462 0039 0017 01 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

### Pfarrer und Vorsitzender des Kirchenvorstandes Roßwein - Niederstriegis:

**Dr. Heiko Jadatz** - 04741 Roßwein - An der Kirche 11

Tel.Nr. 034322 40650

**Sprechzeit:** Dienstag 15 bis 17 Uhr

E-Mail: heiko.jadatz@evlks.de

### Kantorin für Roßwein und Niederstriegis: **Susanne Röder**

04736 Waldheim, Am Schulberg 2,

Tel. 034327 66301

E-Mail: susanne-roeder@gmx.de

Wir danken ganz herzlich für die eingegangenen Spenden der Leser des Marienbriefes und freuen uns auf weitere Spenden. Diese Spenden können den Austrägern mitgegeben oder im Pfarramt eingezahlt bzw. auf nachstehendes Konto überwiesen werden:

Spendenkonto: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

### Impressum

Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Roßwein - Niederstriegis  
erscheint zweimonatlich

Redaktion: Thomas Meyer, David Gröhner, Heiko Jadatz, Hartmut Günther, Cornelia Fritz-Tag

Redaktionsschluss Februar und März 2021: 12.01.2021

Druck: Riedel OHG Chemnitz

## Veranstaltungen in unseren Schwesterkirchgemeinden

Auf dieser Seite laden wir eigentlich zu Veranstaltungen in unseren Schwesterkirchgemeinden ein. Da es aber Corona-bedingt kaum Veranstaltungen gibt, muss dies leider entfallen.

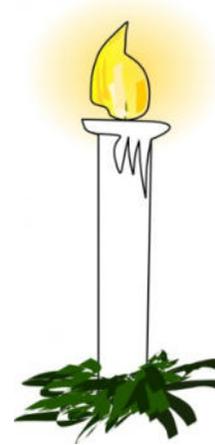
Dafür aber wünschen wir allen Leserinnen und Lesern des Marienbriefes ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Auch, wenn wir vielleicht Corona-bedingt nicht mit der ganzen Familie feiern können, seien Sie sich gewiss, unser Vater im Himmel ist bei uns, er lässt uns nie allein.

Wir wünschen Gottes reichen Segen für das Jahr 2021, dass es ein besseres Jahr als 2020 wird, dass sich alle unsere Bemühungen, wie Mundschutz tragen und Abstand halten, gelohnt haben und dass das Corona-Virus eingedämmt und es bald einen Impfstoff geben wird.

Und so sprechen wir jedem Einzelnen von uns Gottes Segen ganz persönlich zu. Gott möge das Jahr 2021 zum Segen für uns und unsere Familien werden lassen, dass wir bewahrt bleiben an Leib und Seele und dass wir wieder gemeinsam leben und feiern können.

Bleiben Sie behütet und gesund.

Ihr Redaktionsteam



**Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut! (Jesaja 58,7)**

In diesen Tagen steht im Hausflur des Roßweiner Pfarrhauses eine Bank. Auf ihr stapeln sich lauter kleine, buntverpackte Schachteln. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ist wieder in vollem Gange. Wie jedes Jahr werden hunderte Weihnachtspäckchen für Kinder in Osteuropa gepackt. Auf dem Werbe-Flyer steht dafür eine kleine Checkliste, was alles in den Schuhkarton gepackt werden könnte: Spielzeug, Süßigkeiten, Buntstifte, Haarspangen, Socken oder eine Sonnenbrille. Am schönsten finde ich den Hinweis, auch ein „Wow-Geschenk“ mit einzupacken. Also etwas, das die Kinder ins Staunen versetzen soll: ein Tischtennisschläger zum Beispiel oder ein Kuscheltier. Wer hat da beim Einpacken nicht schon die Kinder vor Augen, wie sie sich beim Auspacken über solche „Wow-Geschenke“ freuen.

Der Monatsspruch für Dezember liest sich auch wie eine Art „Checkliste“, wenn es um die Hilfe für Bedürftige geht. Der Prophet Jesaja zählt mir dafür die wesentlichen Punkte auf. Ich soll: mit Hungrigen mein Brot teilen, den Armen ein Dach über den Kopf geben, den Bedürftigen etwas zum Anziehen schenken. Es ist erstaunlich, diese kurzen Anweisungen sind schon Jahrtausende alt und dennoch kein „Schnee von gestern“. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zeigt es ja: obwohl genug für alle vorhanden ist, gibt es bedürftige Kinder in armen Ländern, denen mit einem kleinen Weihnachtspäckchen eine Freude bereitet werden kann.

Neben den Tipps, was in das Päckchen hinein sollte, finde ich auf dem Werbe-Flyer noch einen ganz wichtigen Hinweis: „Beten Sie, wenn Sie das möchten, für das Kind, das ihr Geschenk erhalten wird!“ Ein sehr schöner Gedanke, den ich gern beherzigen möchte. Ich stelle nicht nur mein Päckchen im Hausflur auf der Bank ab. Sondern ich nehme das beschenkte Kind künftig in meine Gebete mit hinein. Genau kenne ich seine Sorgen, Träume und Wünsche zwar nicht. Aber ich kann trotzdem für sein Leben beten und somit alles in Gottes Hand legen. Das ist mein zusätzliches „Wow-Geschenk“ für das Kind, das mein Päckchen zu Weihnachten in den Händen halten wird.

Ihr Pfarrer Heiko Jadatz

### **Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser des Marienbriefes,**

da wir beim Erstellen des Marienbriefes im November noch nicht wussten, welche Einschränkungen bezüglich des Corona Virus uns in den nächsten Wochen erwarten werden, gelten alle hier aufgeführten Veranstaltungen unter Vorbehalt. Einige Veranstaltungen werden verkürzt und unter Beachtung der Hygienemaßnahmen stattfinden. Dazu halten Sie die Leiter der jeweiligen Gruppen und Kreise zeitnah auf dem Laufenden.

Dankbar sind wir, dass wir weiterhin Gottesdienste miteinander feiern dürfen.

### **Laternenweg - Andachten in Corona-Zeiten**

Der Posaunenchor lädt ein zur Andacht immer montags um 19.00 Uhr in die Roßweiner Kirche. Gern können Sie eine Laterne mitbringen.

Außerdem findet - wie gewohnt - immer donnerstags um 8.00 Uhr eine Andacht in der Kirche statt.

### **Adventsliedersingen am 1. Advent in Niederstrießis**

Das Adventsliedersingen am 1. Advent in Niederstrießis findet in der Kirche statt, damit wir alle genügend Abstand halten können. Trotzdem wird eine adventliche Stimmung aufkommen, wenn wir zusammen singen, rätseln und der Andacht lauschen.

### **Musikalische Andachten zum 3. Advent**

Am 3. Advent, **13.12.2020** laden wir herzlich zu zwei musikalischen Advents-andachten ein:

**15 Uhr mit Kurrende und Instrumentalmusik**

**17 Uhr mit Kantorei und Posaunenchor** jeweils altbewährt mit adventlichen und weihnachtlichen Weisen aus alter und neuer Zeit und etwas kürzer als gewohnt.

**Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen im Dezember und Januar während den Corona-Beschränkungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen und unser Internet-seite [www.kirche-rosswein-niederstrießis.de](http://www.kirche-rosswein-niederstrießis.de). Diese werden ständig aktualisiert.**

### **Weihnachten im Schuhkarton**

Trotz Corona wurden viele Päckchen für Weihnachten im Schuhkarton im Pfarramt abgegeben, dafür sind wir sehr dankbar.

Es ist schön, dass wir gerade in dieser schweren Zeit Hoffnung und Kindern eine Weihnachtsfreude geben können. Danke an alle Spender und Helfer.



### **Gefängnisseelsorge der JVA Waldheim - Weihnachtsbriefe an Inhaftierte**

Liebe Leserinnen und Leser des Marienbriefes, wer kennt nicht die Freude über eine Weihnachtskarte, die Sie von lieben Freunden und Bekannten erhalten haben. Können Sie sich vorstellen, wie groß die Freude hinter Gefängnismauern ist.

Wir laden Sie ein, mit einer solchen Weihnachtskarte diese Freude in den tristen Gefängnisalltag zu bringen.

Wenn Sie Interesse haben, dann schreiben Sie eine (am Besten selbstgebastelte) Karte wie an einen lieben Freund. Unterschreiben Sie die Karte mit Ihrem Namen, aber ohne Ortsangabe. Sollten Sie einen Briefumschlag verwenden, bitte verschließen Sie diesen nicht. Die Karte ist bis zum 13. Dezember im Pfarramt Roßwein abzugeben. Am Weihnachtsabend erhalten die Inhaftierten diese Karten. Wir wünschen Ihnen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit.

Diakon M. Fox und Pfarrer F. Seffer von der Gefängnisseelsorge Waldheim

„Wie soll das weitergehen...“, so fragen wir uns oft in dieser Zeit. Veranstaltungen, Feste und Feiern müssen abgesagt, Proben können aufgrund der Pandemie nicht wie gewohnt abgehalten werden. Vereine, Musiker und Chöre bangen um ihr Fortbestehen. Laternen gibt es fast überall in unserer Stadt. Sie beleuchten den Platz an dem wir gerade stehen und die sich darunter begegnen kann man deutlich erkennen. Sie fördern damit das Miteinander und helfen uns durch die dunkle Zeit. Auch wenn wir gerade die Plätze in unserer Stadt nicht nutzen können, so möchten wir doch ein Licht anzünden und mit Ihnen auf dem „**Laternenweg**“ gehen. „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit. Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht!“ Lassen Sie uns eine Spur aus Liedern und Musik legen, **immer montags 19.00 Uhr in der Rosswainer Kirche.**

Ruben Grimme  
Posaunenchor Rosswain

Posaunenchor  
Rosswain

# Laternenweg

2020



## Heilig Abend in Roßwein



**Eintrittskarte**  
**Kirche Roßwein** **15.00 Uhr** (Nr.1)  
**Christvesper**  
**mit Krippenspiel**  
**24.12.2020**

Entsprechend des geltenden Hygienekonzeptes der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Roßwein-Niederstriegis müssen Ihre Kontaktdaten erfasst werden, um Corona-Infektionsketten nachvollziehen zu können.  
Diese Daten werden für die Dauer von vier Wochen in der Pfarramtsverwaltung unter Verschluss aufbewahrt. Bitte bringen Sie die ausgefüllte Eintrittskarte zum Gottesdienst mit. Bitte beachten Sie, dass während der ganzen Christvesper eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen ist.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Postleitzahl: \_\_\_\_\_  
Tel. Nr. oder Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

 Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2021. Bleiben Sie behütet und gesund.

Um die Ansteckungsgefahr unter den vielen Besuchern der Christvespern zu vermeiden, werden eine begrenzte Anzahl an Tickets (100 Eintrittskarten pro Christvesper) für die Gottesdienste vergeben. Diese können im Pfarramt ab dem 14. Dezember abgeholt werden. Pro Abholer können maximal drei Eintrittskarten vergeben werden. Die erste Christvesper findet um 15 Uhr, die zweite um 17 Uhr statt. Dazwischen wird die Kirche gelüftet.

Entsprechend des geltenden Hygienekonzeptes der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Roßwein-Niederstriegis müssen Ihre Kontaktdaten erfasst werden, um Corona-Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Bitte bringen Sie die ausgefüllte Eintrittskarte zum Gottesdienst mit. Die Daten werden für

die Dauer von vier Wochen in der Pfarramtsverwaltung unter Verschluss aufbewahrt. Bitte beachten Sie, dass während der ganzen Christvesper eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen ist.

Wer das Krippenspiel in ruhiger Atmosphäre erleben möchte, ist herzlich zur Generalprobe am Donnerstag, 23. Dezember 2020 um 17 Uhr in die Kirche Roßwein eingeladen.

## Heilig Abend in Niederstriegis

Die Christvesper mit Krippenspiel findet in diesem Jahr in Niederstriegis an Heilig Abend um 16 Uhr im Pfarrhof statt.

Eintrittskarten werden hierfür nicht benötigt.

Zusätzlich findet um 22 Uhr eine Christnachtsfeier in der Kirche in Niederstriegis statt. Seien Sie herzlich eingeladen!

<b>15 Uhr Krippenspiel</b>	<b>Kirche Roßwein</b>	<b>mit Eintrittskarten</b>
<b>16 Uhr Krippenspiel</b>	<b>Pfarrhof Niederstriegis</b>	<b>ohne Eintrittskarten</b>
<b>17 Uhr Krippenspiel</b>	<b>Kirche Roßwein</b>	<b>mit Eintrittskarten</b>
<b>22 Uhr Christnacht</b>	<b>Kirche Niederstriegis</b>	<b>ohne Eintrittskarten</b>

### Kollekten, Spenden und Kirchgeld

Leider sind Corona-bedingt die Kollekten in unserer Kirchgemeinde zurückgegangen. Trotzdem haben viele Gemeindeglieder an uns gedacht und für unsere Kirchgemeinde gespendet, dafür möchten wir herzlich „Danke“ sagen. Außerdem danken wir allen, die bereits ihr Kirchgeld bezahlt haben und erinnern alle, die es noch nicht getan haben. Das Kirchgeld verbleibt zu 100 % in unserer Kirchgemeinde.

### Kirchenvorstandswahl

Am 13. September 2020 wurden in unserer Kirchgemeinde acht neue Kirchvorsteher\*innen gewählt. Diese neuen Kirchvorsteher\*innen haben drei weitere berufen. An der Wahl haben sich 100 Gemeindeglieder beteiligt, davon 65 Direktwähler\*innen und 35 Briefwähler\*innen. Drei Stimmzettel waren ungültig.

Am 1. Advent werden die neuen Kirchvorsteher

Heidrun Beier  
Frank Finsterbusch  
Matthias Fritz  
David Gröhner  
Katrin Köhler  
Wilko Meier  
Thomas Meyer  
Jörg Reining  
Ulrike Tag  
Werner Tietze  
Gerhard Wehner

feierlich in ihr Amt eingeführt und für Ihren Dienst vom Advent 2020 bis zum Ewigkeitssonntag 2026 unter Gottes Segen gestellt.





### Gedicht für 2020

Was schreib ich nur in das Gedicht?  
Denn viel Geplantes gab's schließlich nicht.  
Passionszeit, Ostern, Konfirmation,  
Himmelfahrt, Schulfest mit Band-Aktion,  
das konnten wir leider nun nicht erleben.  
Corona-Beschränkungen untersagten das eben.

Trotzdem versuchten wir, vieles zu machen,  
und ließen in uns Ideen erwachen.  
Mit Tagesimpuls und Hausandacht  
war ein erster Schritt gemacht.  
Die Kirchen standen täglich offen,  
mit Orgelmusik, zum Beten und Hoffen.

Die Gottesdienste im Sommer dann,  
die fühlten sich schon etwas seltsam an.  
Mit Mundschutz und mit Abstand halten,  
hatten wir diese fortan zu gestalten.  
So feierten wir mit Hygienekonzeption  
Erntedank und Reformation.

Auch der Roßweiner Posaunenchor  
brachte neue Formen hervor.  
Am Kreuzplatz oder vorm Pflegeheim,  
bei Abendsonne oder Laternenschein  
wurde ein kleines Konzert gegeben,  
und viele kamen, um das mitzuerleben.

Ich wünsche uns allen für das kommende Jahr,  
besonders im Blick auf die Corona-Gefahr,  
dass wir im Glauben bleiben fest stehen,  
gemeinsam durch Höhen und Tiefen gehen.  
Und dabei vertrauen auf Gottes Kraft,  
die uns den nötigen Schwung verschafft.

Pfarrer Heiko Jadatz



Foto oben: Konfirmation am 11.10.2020 - von links: vorn: Melanie Bock, Lotte Daum, Hanna Thiele, hinten: Hannes Kaminski, Levin Rettig, Pfarrer Dr. Jadatz

Foto unten: Einführung und Verabschiedung der alten & neuen JG-Leitung am 27.09.2020 - von links: Hannah Tag, Jakob Meyer, Martha Tag, Charlotte Grimme, Johannes Meyer (es fehlt Jakob Schumann)



### Konfirmiert wurden in Roßwein

Melanie Bock  
Lotte Daum  
Hannes Kaminski  
Levin Rettig  
Hanna Thiele

**Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.** Matthäus 7.7

### Christlich getraut wurden in Niederstriegis

Anna-Lena Wittrin, geb. Behrens und Timon Max Wittrin  
**Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.** 1. Korinther 3.11

Beatrix Preuß, geb. Jacob und Johannes Preuß

**Und, wenn ich weissagen könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte der Liebe nicht, so wäre ich nichts.** Korinther 13.2

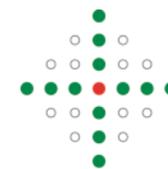
### Getauft wurde in Niederstriegis

Franz Preuß,  
Sohn von Beatrix Preuß, geb. Jacob und Johannes Preuß

**Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.** 2. Tim. 1.7

In der Kassenverwaltung Grimma ist zum 01.02.2021 eine Stelle

#### **Sachbearbeiter/in für Kassen- und Haushaltswesen**



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

Schwerpunkt „Umsatzsteuer für juristische Personen des öffentlichen Rechts“  
mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % unbefristet zu besetzen. Ausschreibung demnächst auf:  
[www.Kirchenbezirk-leisnig-oschatz.de](http://www.Kirchenbezirk-leisnig-oschatz.de)

<u>Roßwein</u>	02.12.1927	Arndt Zschäbitz	93
	02.12.1939	Tea Beger	81
	07.12.1931	Helmut Wehner	89
	07.12.1939	Erika Reiske	81
	08.12.1933	Heinz Oelsner	87
	10.12.1936	Jürgen Haller	84
	16.12.1928	Katharina Becker	92
	17.12.1935	Horst Backofen	85
	18.12.1939	Hannelore Lange	81
	20.12.1936	Dr. Alfred Brauneis	84
	22.12.1938	Margot Hasse	82
	23.12.1938	Gottfried Ehrlich	82
	24.12.1929	Edeltraud Schönherr	91
	26.12.1929	Karl Rößger	91
	28.12.1936	Elfriede Beuchel	84
	30.12.1934	Gerda Barth	86
	30.12.1939	Helmut Pawlik	81
	31.12.1931	Marianne Müller	89
	01.01.1923	Lotte Langhof	98
	01.01.1937	Lotte Zetzsche	84
	04.01.1928	Erna Viehrig	93
	06.01.1938	Ursula Gansmüller	83
	07.01.1936	Christa Schrenner	85
	08.01.1930	Günter Hähnel	91
	08.01.1930	Brigitte Hammer	91
	09.01.1931	Anita Kohls	90
	12.01.1925	Hannelore Franzspeck	96
	16.01.1938	Renate Panitz	83
	23.01.1930	Irmgard Klose	91
	31.01.1932	Joachim Lantzsch	89

<u>Niederstriegis</u>	22.01.1939	Helmut Reinert	82
	23.01.1941	Barbara Uhlemann	80
	26.01.1939	Sieglinde Ferebauer	82
	27.01.1939	Ulrich Uhlemann	82

Wir veröffentlichen Ehe- und Familienjubiläen sowie Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Gemeindebüro zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen.

**Veranstaltungen in der Kirchgemeinde Roßwein-Niederstriegis. Die Veranstaltungen finden nur statt, wenn es keine erneuten Einschränkungen in der Corona-Krise gibt. Die Kinderkreise finden in den Ferien nicht statt.**

Kirchenvorstand	Termin	Uhrzeit	Ort
KV Roßwein-Niederstriegis	16.12.	19.00	Pfarrhaus Roßwein
KV Roßwein-Niederstriegis	20.01.	19.00	Pfarrhaus Roßwein

**Gemeindekreise**

Seniorenkreis Roßwein	02.12. und 06.01.	14.00	Pfarrhaus Roßwein
Besuchsdienst Roßwein	01.12 und 05.01.	9.00	Pfarrhaus Roßwein
Andacht	donnerstags	8.00	Kirche
Achtung: jeden 1. Donnerstag im Monat in der Friedhofskapelle			
Kinderkreis 3-7 Jahre	donnerstags	16.00	Pfarrhaus Roßwein
Konfi-Tag	12.12.und 16.01.	10.00	Kirche Marbach
Christenlehre	montags	15.00	Pfarrhaus Roßwein
Junge Gemeinde	freitags	18.30	Pfarrhaus Roßwein
Frauenkreis F <sup>2</sup>	09.12. und 13.01.	19.00	Pfarrhaus Roßwein
Männerkreis	27.01.	20.00	Jugendraum Niederstriegis

**Wir machen Musik**

Posaunenchor	montags	19.00	Winterkirche
Kantorei	donnerstags	19.30	Winterkirche
Vorkurrende (3-7 Jahre)	freitags (2-wöchig)	15.00	Jugendraum Pfarrhaus
Kinderflötengruppe	freitags	15.30	Jugendraum Pfarrhaus
Kurrende	freitags	16.15	Jugendraum Pfarrhaus

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Bibelstunde	dienstags	19.00	Winterkirche
-------------	-----------	-------	--------------

**Seniorenpflegeheim Berta Börner**

Gottesdienst	donnerstags	9.30	Pflegeheim
--------------	-------------	------	------------

Die Gottesdienste im Pflegeheim finden wie folgt statt:

Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Jadatz: 17.12.

Katholischer Gottesdienst mit Pfarrer Jaster: 10.12.

Evangelischer Gottesdienst mit Herrn Trinks:

Besucher sind herzlich willkommen.

# Gottesdienste Dezember

29. November <b>1. Advent</b>	10.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein mit Einführung der Kirchvorsteher 14.30 Uhr Adventsliedersingen in der Kirche in Niederstriegis
Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.	Sachaja 9,9b
6. Dezember <b>2. Advent</b>	10.00 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis
Steht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.	Lukas 21, 28b
13. Dezember <b>3. Advent</b>	10.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein mit Superintendent Dr. Petry und Einführung von Fr. Schaffrin als Bezirkskatechetin 15.00 Uhr Adventsmusik in Roßwein 17.00 Uhr Adventsmusik in Roßwein
Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.	Jesaja 40,3.10
20. Dezember <b>4. Advent</b>	10.00 Uhr Gottesdienst mit Friedenslicht in Roßwein
Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!	Philipper 4, 4.5
24. Dezember <b>Heiliger Abend</b>	15.00 Uhr Christvesper in Roßwein 16.00 Uhr Christvesper im <u>Pfarrhof</u> Niederstriegis 17.00 Uhr Christvesper in Roßwein 22.00 Uhr Christnacht in der Kirche Niederstriegis
Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.	Lukas 2,10 b und 11
25. Dezember <b>1. Feiertag</b>	6.00 Uhr Christmette in Roßwein 10.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein
Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.	Johannes 1, 14a

Hinweise Seite 5 beachten!

26. Dezember <b>2. Feiertag</b>	10.00 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis
Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.	Johannes 1, 14a
31. Dezember <b>Altjahresabend</b>	15.00 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis  17.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein  23.30 Uhr Jahresschlussandacht in Roßwein
Meine Zeit steht in deinen Händen.	Psalms 31,16a

# Gottesdienste Januar

3. Januar <b>2. So nach Weihnachten</b>	9.00 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis 10.30 Uhr Gottesdienst in Roßwein
Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.	Johannes 1, 14 b
10. Januar <b>1. So nach Epiphania</b>	10.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein
Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.	Römer 8,14
17. Januar <b>2. So nach Epiphania</b>	9.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein 10.30 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis
Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.	Johannes 1, 16
24. Januar <b>3. So nach Epiphania</b>	9.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein 10.30 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis
Es werden kommen von Osten und Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.	Lukas 13, 29
31. Januar <b>Letzter So nach Epiphania</b>	9.00 Uhr Gottesdienst in Roßwein 10.30 Uhr Gottesdienst in Niederstriegis
Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.	Jesaja 60,2b